

10. April 2013

Schriftliche Anfrage

von Ursula Uttinger (FDP)
und Irene Bernhard (glp)

Die Verordnung über Kinderkrippen wird zurzeit überarbeitet. In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Das Sozialdepartement kauft bei privaten Krippen Plätze ein. Diese Plätze werden mittels Kontraktvertrag dann als subventionierte Plätze angeboten. In diesem Zusammenhang bitten wir um eine aktuelle Auflistung:
 - a. Der gesamten Anzahl privaten Krippen und Krippenplätze, wie viele davon subventioniert;
 - b. Der gesamten Anzahl städtischen Krippen und Krippenplätze, wie viele davon subventioniert;
2. Trifft es zu, dass nicht alle Krippen denselben Ansatz pro subventioniertem Krippenplatz ausbezahlt erhalten;
3. Wenn ja: Wie werden die Ansätze mit den privaten Krippenbetreibern ausgehandelt; gibt es Kriterien; wenn ja, welche; spielen die Vollkostenpreise der Krippen auch eine Rolle?
4. Die Stadt Zürich führt eigene Kinderkrippen. Wie hoch ist der Vollkostenpreis eines städtischen Krippenplatzes?

